

18780-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – Kommunikationskampagne für das Berufsregister der Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB)

OJ S 8/2025 13/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vereinigung der Pflegenden in Bayern (KöR)

E-Mail: gabriele.weidekamm@vdpb-bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kommunikationskampagne für das Berufsregister der Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB)

Beschreibung: Die Vereinigung der Pflegenden in Bayern ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die 2017 auf der Grundlage des Pflegendenvereinigungsgesetzes als Interessenvertretung und Selbstverwaltungsorgan der beruflich Pflegenden in Bayern gegründet wurde. Anders als in den Pflegekammern anderer Bundesländer ist die Mitgliedschaft in der VdPB für beruflich Pflegende nicht verpflichtend und beitragsfrei. Als beruflich Pflegende und somit potenzielle Mitglieder der VdPB gelten Pflegefachpersonen und Pflegefachhelfer aus allen Bereichen der professionellen Pflege. Aufgrund der freiwilligen Mitgliedschaft ist in Bayern keine Vollerfassung über ein Mitgliederverzeichnis möglich. Aus diesem Grund hat der Bayerische Landtag im Juli 2024 gesetzliche Regelungen für ein Berufsregister für alle Pflegefachpersonen im Freistaat Bayern erlassen. Die VdPB ist beauftragt, diesen gesetzlichen Auftrag umzusetzen. Für den Start des Berufsregisters wurde der 01. Juni 2025 bestimmt. Pflegefachpersonen, die ihren Beruf in Bayern ausüben sind ab dann verpflichtet, Angaben zu ihrer Person, ihrem Arbeitsverhältnis und ihren erworbenen Bildungsabschlüssen im Berufsregister zu melden. Derzeit geht man von etwa 170.000 Pflegefachpersonen (mind. 3-jährige Ausbildung bzw. akademische Ausbildung) in Bayern aus. Auftragsgegenstand Die Aufgabe besteht aus der Entwicklung einer Kampagne, die den Aufbau eines umfassenden Berufsregisters für Pflegefachpersonen in Bayern fördert und unterstützt. Da die Nichtbefolgung der Registrierungspflicht derzeit mit keinen konkreten Sanktionen verknüpft ist, bedarf es einer entsprechenden Ansprache der von der Pflicht betroffenen Personen, die diese zu einer raschen Registrierung motiviert.

Kennung des Verfahrens: dd0e8f66-c7be-49ec-9647-5f9d677d0f14

Interne Kennung: Keine Angabe

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Konkurs: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Korruption: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Betrugsbekämpfung: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Zahlungsunfähigkeit: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Konkurs: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Entrichtung von Steuern: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 Anhang A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Kommunikationskampagne für das Berufsregister der Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB)

Beschreibung: Die Vereinigung der Pflegenden in Bayern ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die 2017 auf der Grundlage des Pflegendenvereinigungs-gesetzes als Interessenvertretung und Selbstverwaltungsorgan der beruflich Pflegenden in Bayern gegründet wurde. Anders als in den Pflegekammern anderer Bundesländer ist die Mitgliedschaft in der VdPB für beruflich Pflegende nicht verpflichtend und beitragsfrei. Als beruflich Pflegende und somit potenzielle Mitglieder der VdPB gelten Pflegefachpersonen und Pflegefachhelfer aus allen Bereichen der professionellen Pflege. Aufgrund der freiwilligen Mitgliedschaft ist in Bayern keine Vollerfassung über ein Mitgliederverzeichnis möglich. Aus diesem Grund hat der Bayerische Landtag im Juli 2024 gesetzliche Regelungen für ein Berufsregister für alle Pflegefachpersonen im Freistaat Bayern erlassen. Die VdPB ist beauftragt, diesen gesetzlichen Auftrag umzusetzen. Für den Start des Berufsregisters wurde der 01. Juni 2025 bestimmt. Pflegefachpersonen, die ihren Beruf in Bayern ausüben sind ab dann verpflichtet, Angaben zu ihrer Person, ihrem Arbeitsverhältnis und ihren erworbenen Bildungsabschlüssen im Berufsregister zu melden. Derzeit geht man von etwa 170.000 Pflegefachpersonen (mind. 3-jährige Ausbildung bzw. akademische Ausbildung) in Bayern aus. Auftragsgegenstand Die Aufgabe besteht aus der Entwicklung einer Kampagne, die den Aufbau eines umfassenden Berufsregisters für Pflegefachpersonen in Bayern fördert und unterstützt. Da die Nichtbefolgung der Registrierungspflicht derzeit mit keinen konkreten Sanktionen verknüpft ist, bedarf es einer entsprechenden Ansprache der von der Pflicht betroffenen Personen, die diese zu einer raschen Registrierung motiviert. Erfolgen soll die Erstellung einer nachhaltigen Kommunikationsstrategie und eine entsprechende Kampagne, die die Pflegefachpersonen zu einer zeitnahen Registrierung aufruft und motiviert, sowie die Vereinigung der Pflegenden in Bayern in der breiten Öffentlichkeit bekannt macht. Außerdem sollte mit der Kampagne die inhaltliche Positionierung der VdPB in die Zielgruppe transportiert und der Mehrwert einer der Registrierung folgenden Mitgliedschaft verankert werden. Auf der emotionalen Ebene sollen sowohl Registrierung als auch Mitgliedschaft als Ausdruck von Stolz auf die Berufsgruppen-Zugehörigkeit vermittelt werden. Als flankierende Maßnahme sollten in der Zielgruppe wirksame Veranstaltungsformate (on- und offline) sowie weitere Informationsformate entwickelt werden, deren Umsetzung die Öffentlichkeitsarbeit und das Veranstaltungsmanagement der VdPB gewährleisten kann (online und vor Ort). Erreicht werden soll insgesamt eine hohe Zahl registrierter Pflegefachpersonen unter Berücksichtigung bereits vorhandener Kommunikationskanäle der VdPB. Die Einbeziehung von Multiplikatoren kann ebenfalls in Strategie und Konzept einfließen. Der Auftraggeber stellt für die Umsetzung der benannten Ziele im Jahr 2025 ein Budget von insgesamt 300.000 Euro brutto zur Verfügung. Diese werden wie folgt aufgeteilt: • Kosten für die Marketingleistungen (Eigenkosten): 200.000 Euro brutto • Fremdkosten (Mediaschaltungen etc.): 100.000 Euro brutto

Interne Kennung: E28852351

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79342000 Marketing

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber kann den Vertrag einmalig um 12 Monate verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist; Mit dem Angebot ist der Nachweis (Handelsregisterauszug in Kopie) in Kopie einzureichen. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist nicht älter als 6 Monate sein. Alternativ: Eigenerklärung über eine nicht bestehende Eintragungspflicht. Es ist der Teilnahmevordruck (Anlage 1) zu verwenden. (2) Eigenerklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB. Es ist der Anhang A zu verwenden. (4) Eigenerklärung Russland Sanktionen. Es ist der Anhang G zu verwenden. Nach § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Auftraggeber vor der Erteilung eines Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer verpflichtet, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister abzufragen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (5) Eigenerklärung zum durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021, 2022 und 2023). Es ist der Anhang B zu verwenden. Mindestanforderung: Der durchschnittliche Jahresumsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistung muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 300.000 Euro brutto entsprechen (Mindeststandard). Auf entsprechende Aufforderung der Vergabestelle ist bezüglich des Gesamtumsatzes eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder einen entsprechend testierten Jahresabschluss oder eine entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnung vorzulegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 6) Eigenerklärungen über ausreichende Referenzen: Der Bewerber /die Bewerbergemeinschaft hat durch das Einreichen von mindestens 3 (drei) Referenzen über vergleichbare Projekte innerhalb der letzten 4 (drei) Jahre seine Leistungsfähigkeit nachzuweisen (Mindeststandard). Die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllen: (M.1) Die Referenz ist nur wertbar, wenn der Abschluss des Referenzprojekts innerhalb der letzten vier Jahre (zwischen dem 01.01.2021 und dem Ablauf der Angebotsfrist) erfolgt ist. Hinweis: Der Leistungsbeginn kann auch vor diesem Zeitraum erfolgt sein. Maßgeblich ist der Abschluss des Referenzprojekts. (M.2) Das Referenzprojekt muss mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sein. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn es eine Marketing- bzw. Kommunikationsleistung zur Begleitung der Neueinführung staatlicher Projekte oder vergleichbarer Inhalte umfasst. (M.3) Das Referenzprojekt muss einen Mindestauftragswert von 100.000 EUR (brutto) für Eigenleistungen aufweisen. Zu jedem Referenzprojekt sind folgende Angaben zu machen. Es ist der Anhang C zu verwenden. • Name des Auftraggebers inkl. Benennung eines Ansprechpartners (mit E-Mail und Telefonnummer) • Kurzbezeichnung des Projekts • Beschreibung des Projekts und der erbrachten Leistungen • Leistungszeitraum • Auftragswert für Eigenleistungen (in EUR, brutto)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Angebotsgesamtpreis in EUR, brutto gemäß Preisblatt

Beschreibung: Preis Angebotsgesamtpreis in EUR, brutto gemäß Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Entwicklung einer nachhaltigen (dauerhaft umsetzbaren und leicht anzupassenden) Kommunikationsstrategie

Beschreibung: Entwicklung einer nachhaltigen (dauerhaft umsetzbaren und leicht anzupassenden) Kommunikationsstrategie

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erstellung eines Gesamtkonzepts zur crossmedialen Kampagne

Beschreibung: Erstellung eines Gesamtkonzepts zur crossmedialen Kampagne

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der Berufserfahrung und Qualifikation des für den Auftrag vorgesehenen Projektteams

Beschreibung: Darstellung der Berufserfahrung und Qualifikation des für den Auftrag vorgesehenen Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E28852351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E28852351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: richtet sich nach § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bieter haben Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vereinigung der Pflegenden in Bayern (KöR)
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Vereinigung der Pflegenden in Bayern (KöR)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vereinigung der Pflegenden in Bayern (KöR)
Organisation, die Angebote bearbeitet: Vereinigung der Pflegenden in Bayern (KöR)
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vereinigung der Pflegenden in Bayern (KöR)
Registrierungsnummer: Keine Angabe
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: gabriele.weidekamm@vdpb-bayern.de
Telefon: 08935816198

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: N.B.
Postanschrift: B&B B&B B&B
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: 00498921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

b890a86e-4a13-483a-9a2b-24e17ce5937f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

5.1.9 Eignungskriterien Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Beschreibung: 6) Eigenerklärungen über ausreichende Referenzen:

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: 6) Eigenerklärungen über ausreichende Referenzen: Ergänzung in (M.3) wie

folgt: (M.2) Das Referenzprojekt muss mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand

vergleichbar sein. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn es eine Marketing- bzw.

Kommunikationsleistung zur Begleitung der Neueinführung staatlicher Projekte oder

vergleichbarer Inhalte umfasst. Das Projekt hat im Hinblick auf die Begleitung der

Neueinführung staatlicher Projekte einen vergleichbaren Inhalt, wenn es sich Marketing- bzw.

Kommunikationsleistung für einen öffentlichen Auftraggeber handelt und das Projekt einen

öffentlichen Bezug aufweist.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 09/01/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 85381264-9cee-4ef3-9914-05217a5808a6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/01/2025 11:45:06 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 18780-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 8/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/01/2025